**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 28 (1912)

**Heft:** 18

Rubrik: Ausstellungswesen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# Ausstellungswesen.

Die Fachausstellung für das Gaftwirtschaftsgewerbe in Zürich erbrachte einen Reingewinn von rund 125,000 Fr., wovon vertraglich 75 % oder 93,750 Fr. einer zu gründen-

den Fachschule zuzuweisen find.

Elettrifche Ausstellung Nürnberg 1912. Die Borbereitungen zur Ausstellung sollen so beschleunigt werden, daß die Eröffnung am 25. August stattfinden kann, so daß auch die auswärtigen Besucher des Rürnberger Volkssestegenheit haben, die Ausstellung zu besuchen. Die zahlreich eingelaufenen Anmeldungen versprechen ein flares und vollständiges Bild der verschiedenen Anwendungen der Elektrizität in Haus, Gewerbe und Landwirtschaft. Dazu kommt noch die lehrreiche Darbietung der physikalischen Grundlagen der Elektrotechnik im Zusammenhang mit ihren praktischen Unwendungsformen.

Eine Weltausstellung in Afrita. Auf einer unter dem Borfit des Burgermeisters von Kapftadt tagenden Bürgerversammlung wurde fürzlich der Plan erörtert, dort in einigen Jahren — genannt wurde 1916 — eine Ausstellung größeren Umfanges und womöglich internationalen Charafters abzuhalten. Berschiedentlich wurde dabei ausgeführt, daß dieser von Kapstadt ausgehende fonne. Mit ben anderen größeren füdafritanischen Städten wie mit den Sandelskammern fei bereits verhandelt, und wenn die Regierung auch noch nicht offiziell um ihre Unterftützung angegangen worden set, so könne man doch aus den Außerungen verschiedener Minifter, insbesondere des Premier-Minifters, schließen, daß fie dem Blan fympathisch gegenüber stehe. Wie die "Ständige Ausstellungskommission für die deutsche Industrie" mitteilt, ist bereits ein Zwölser Komitee gebildet worden, das sich zunächst über das geeigneiste Jahr für die Ausstellung schlüssig werden soll sowie darüber, ob sie über eine sudafrikanische Beranftaltung hinaus zur Weltausstellung ausgebaut werden foll.

## Arbeiterbewegungen.

Der Zürcher Schlosser- und Malerstreit beendet. Nach einer Publikation des Zentralvorstandes des schweizerischen Metallarbeitervereins, des Vorftands der Set= tion Zurich und der Streikkommission im "Bolksrecht" haben die streikenden Schlosser am 25. Juli abends beschlossen, den seit 1. April mahrenden Kampf abzubrechen.

Den gleichen Beschluß faßten die Maler. Es heißt in der Kundgebung: "Da die Streikenden zur Untätigkeit gezwungen find, ware eine weitere Fortführung des Rampfes nur noch mit größern Opfern der Gesamtheit